

Erfolgreiche Teilnahme bei Jugend trainiert für Olympia

Die junge Badmintonmannschaft der Dr.-Engel-Realschule nahm erstmals an einem Turnier bei "Jugend trainiert für Olympia" auf Oberschulamtsebene (Regierungspräsidium Nörtwürttemberg) teil und erreichte auf Anhieb einen sehr guten zweiten Platz.

Seit diesem Schuljahr haben sich Mädchen und Jungen der Schule zu einer Badmintonmannschaft zusammengefunden. Daher nutzten sie die Chance, als junge Mannschaft erstmals an einer Oberschulamtsausscheidung im Rahmen von "Jugend trainiert für Olympia" teilzunehmen. Dazu reiste die Mannschaft mit ihrem Betreuer Herr Dowedeit nach Sindelfingen. Sie startete extra früh schon um 7:00 Uhr, da man nicht wusste wie der Verkehr an diesem Morgen sein würde. Nach einer eineinhalbstündigen Fahrt im Kleinbus kam die Truppe in Sindelfingen an. Da das Team noch nie bei einem Wettkampf dabei gewesen war, galt es als klarer Außenseiter, was sich aber im Laufe des Turniers änderte. Nach einer Willkommensrede des Ausrichters und dem Warmmachen wurde pünktlich um 9.00 Uhr mit den Spielen gestartet.

Der erste Gegner der Realschüler hieß Bad Wimpfen. Dabei wussten sie nicht, wie sie diese Mannschaft einzuschätzen hatten. Deshalb lief sie mit der bestmöglichen Aufstellung auf, um gleich zu zeigen, dass die anderen mit dieser Mannschaft zu rechnen hatten. Es fing gleich ganz gut für die Eislinger an!! Das Herrendoppel (Manuel Wild/Patrick Spahr) und das Damendoppel (Nadine Ratzmann/Denise Schwarz) konnten schnell gewonnen werden (13:21, 16:21 im Herrendoppel und 10:21, 16:21 im Damendoppel).

Diese zwei Siege waren die Grundlagen für den Sieg gegen Bad Wimpfen!!! Den Sieg sicherten schließlich Patrick Spahr im 1.

HE (15:21, 18:21) und dessen Schwester Celina Spahr im 2. DE (18:21, 11:21). Deswegen spielte es auch keine große Rolle, dass das 1. DE von Nadine, das 2. HE von Nico Wiedmann und das Mixed knapp an Bad Wimpfen gingen.

Nach dem Sieg gegen Bad Wimpfen ging es auch gleich weiter. Der nächste Gegner war das Friedrich-Schiller-Gymnasium Fellbach, das der klare Favorit auf den Sieg war. Einige Eislinger kannten die Mannschaft und wussten, wie stark die Fellbacher sind. Doch dies war kein Grund, um an eine Niederlage zu denken! Gestartet wurde wieder mit dem Herrendoppel und dem Damendoppel. P. Spahr und M. Wild spielten am obersten Limit und schenkten den Gegnern nichts. Jedoch reichte es leider nicht zum Sieg und das Fellbacher Doppel gewann hauchdünn (21:19, 21:18). Im Damendoppel war leider nicht viel für die Realschülerinnen zu holen und sie verloren mit 21:10 und 21:15. Nun waren die Chancen sehr gering noch zu punkten. Doch die Eislinger gaben nochmals alles. Vergeblich. Patrick Spahr scheiterte knapp im 1. HE mit 21:18/21:18 sowie Nadine Ratzmann mit 21:11/21:20. Die Spiele von Christopher Blaton, Celina Spahr und Manuel Wild gingen etwas deutlicher an die Fellbacher. So war die Niederlage mit 7:0 besiegelt.

Fazit: Der Sieg ging verdienterweise an Fellbach, fiel aber etwas zu hoch aus, da das Dr.-Engel-Team alles gegeben hatte und nur das letzte Quäntchen Glück zu den Punkten gefehlt hatte. Nach dieser Niederlage waren die Träume auf den Gesamtsieg geplatzt!

Das neues Turnierziel war nun, den 2. Platz in der Gesamtwertung zu sichern.

Folglich war im nächsten Spiel gegen den Gastgeber Sindelfingen ein Sieg Pflicht. Da man den Gegner während des Turniers beobachtet hatte, wusste man, dass dieses Match kein Zuckerschlecken werden würde. Und es begann schlecht für die Realschüler! Im 1. HD ging der erste Satz ganz knapp an das heimische Doppel mit 21:19. Das gleiche Resultat im Mädchendoppel. Doch Patrick und Manuel steigerten sich immer mehr im Laufe des 2. Satzes und gewannen diesen zwar knapp, aber verdient mit 19:21. Auch Nadine und Denise legten noch eine Schippe drauf und gewannen den 2. Satz deutlich und verdient mit 11:21. Nun ging es in beiden Doppeln in den 3. und entscheidenden Satz. Die Jungs setzten ihr aggressives Angriffsspiel den ganzen 3. Satz über durch und gewannen mit 18:21. Genauso Nadine und Denise: Sie spielten aggressiv und am oberen Limit und gewannen somit mit 16:21 den 3. Durchgang. Weiter ging es mit dem 1. HE und 2. HE, welches Patrick, der krankheitsbedingt nun nicht mehr ganz fit war und dem schließlich die Kräfte fehlten, und auch Manuel knapp verloren. Beeindruckend war, dass Manuel seinem 3 Jahre älterem Gegner Paroli bot und sein ganzes Können aufblitzen ließ und ihm sogar den ersten Satz abnahm. Jedoch reichte es nicht ganz.

Schade! Doch die Niederlagen der beiden Jungs bügelten die beiden Mädels im 1. und 2. DE wieder aus. Während Nadine über 3 Sätze im 1. DE musste und hier knapp, aber verdient gewann, zeigte Celina ihr ganzes Können und fegte ihre Gegnerin vom Feld. Somit war der Sieg für die Dr.-Engel-Mannschaft unter Dach und Fach. Es war geschafft! Der zweite Platz war der jungen Mannschaft nicht mehr zu nehmen!

Fazit: Der 2. Platz ist ein sehr gutes Ergebnis, dafür dass die Realschüler zum ersten Mal dabei waren und ihre Gegner meist ein oder mehrere Jahre älter waren. Gratulation an die Spieler Patrick Spahr 10a, Manuel Wild 7d, Christopher Blaton 10a, Nico Wiedmann 10b, Nadine Ratzmann 9c, Celina Spahr 8d und Denise Schwarz 9b sowie ein herzliches Dankeschön an ihren Betreuer Herr Dowedeit für die Begleitung und Unterstützung.

Patrick Spahr, Klasse 10a